

Kyokushinkai Karate Ebikon eröffnet Karateschule

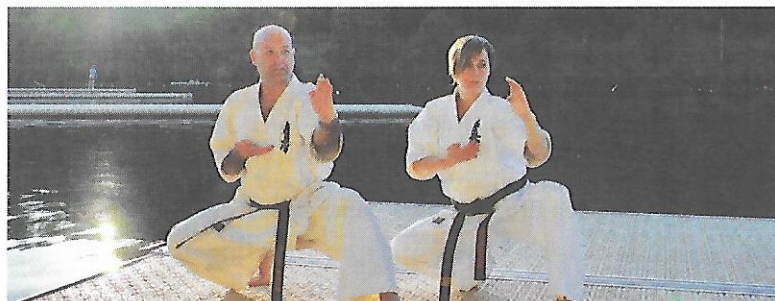
«Der grösste Lohn ist die Freude»

EBIKON – Der Verein «Kyokushinkai Karate Ebikon» verfolgt das Ziel, Karate-Trainings für jede Altersstufe anzubieten. Am 11. August eröffnete die 34-jährige Ebikonerin Corinne Eberhard ihre Karateschule an der Luzernerstrasse 45 in Ebikon. Die Karateschule besitzt die Anerkennung von Jugend und Sport.

Corinne Eberhard (4. Dan) trainiert bereits seit 20 Jahren Karate und kann aus diesen Jahren unzählige nationale und internationale Erfolge vorweisen. Seit vielen Jahren unterrichtet sie regelmässig bei ihrem Mentor und Trainer Shihan Peter von Rotz (7. Dan) in dessen Karateschule in Emmenbrücke. Durch diese langjährigen Tätigkeit als Trainerin und den regelmässige Weiterbildungen, unter anderem als J&S-Leiterin Karate und Kindsport, ist Corinne Eberhard für ihre neue Herausforderung bestens gerüstet. «Der grösste Lohn ist die Freude und die Fortschritte der Schüler», sagt Corinne Eberhard. «Karate zu ler-

nen und zu praktizieren ist für alle Menschen möglich. Das Training wird stufen- und altersgerecht angepasst. Ich möchte Kindern die Freude an der Bewegung oder Frauen Sicherheit und Selbstvertrauen durch das Training vermitteln.» Die offizielle Eröffnung der neuen Karateschule findet im September 2015 statt. Weitere Informationen unter www.karate-ebikon.ch.

Regula Schärli



Kata am Rotsee mit Trainingspartner. Katas sind festgelegte, koordinierte Bewegungsabläufe aus einer festgelegten Anzahl von Einzeltechniken bzw. Kombinationen.



Training am Rotsee, vorne links Corinne Eberhard. Bilder zVg.